



öffentlich

Betreff:
Luftschiffhafen-Stadion

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum: 28.06.2022

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
07.09.2022	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, das Stadion Am Luftschiffhafen nach seiner Sanierung nach „Hans Grodotzki - Am Luftschiffhafen“ zu benennen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die dafür notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

gez. Dr. Sigrid Müller, Stefan Wollenberg
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das traditionsreiche Stadion im Luftschiffhafen steht vor seiner Sanierung. In diesem Zusammenhang gibt es den Vorschlag, das Stadion nach dem erfolgreichen Leichtathleten Hans Grodotzki zu benennen, der mit Aufsehen erregenden Leistungen zu einer Lauflegende geworden ist. Hans Grodotzki ist eng mit dem Luftschiffhafen verbunden und hat nach intensivem Training an diesem Ort bei den Olympischen Spielen 1960 überraschend jeweils eine Silbermedaille über 5000 und über 10000 Meter gewonnen. Das ist in die Potsdamer Sportgeschichte eingegangen.